

Aktuelle Bußgeldverfahren wegen § 20 a IfSG

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Öffentlichkeit weitgehend unbemerkt finden aktuell Gerichtsverhandlungen gegen Kollegen aus dem Gesundheitsbereich statt. Gegenstand sind Bußgeldverfahren, des am 31.12.2022 abgelaufenen Infektionsschutzgesetz (IfSG). Es betrifft vor allem Pflegekräfte- aber auch Mediziner.

Von den Bußgeldverfahren sind nicht alle betroffen. Einzelne Bundesländer, wie z. B. Sachsen haben diese frühzeitig ausgesetzt. Es gibt auch Unterschiede in den Landkreisen. In einzelnen Landkreisen gibt es, je nach Landrat, gar keine Verfahren. Und in den restlichen Landkreisen werden die Betroffenen im Einzelfall auch noch ungleich behandelt. Das bedeutet: Im gleichen Krankenhaus hat eine Pflegekraft ein Bußgeld erhalten und eine andere nicht. Vor Gericht gibt es, je nach Richter, ebenso unterschiedliche Urteile.

Diese Personen, haben im Jahr 2022 mit Duldung des Gesundheitsamtes nach Inkrafttreten des Gesetzes am 15.3.2022 weitergearbeitet. Sie sind in dieser Zeit häufig für ihre geimpften Kollegen eingesprungen, wenn diese erkrankt waren. Jetzt will man sie mit einem Bußgeld bestrafen? Diese Kollegen sind schwer enttäuscht. Einige von ihnen überlegen deshalb, ganz aus dem Beruf auszusteigen.

Wir fordern den sofortigen Stopp aller, derartigen Bußgeldverfahren.

Sie verstoßen gegen Artikel 3 des Grundgesetzes. „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich“.

Die Personalnot im Gesundheitsbereich ist jetzt schon sehr groß und wird aller Voraussicht in Zukunft noch größer. Wir können es uns nicht leisten, motivierte Mitarbeiter zu vergraulen. Zudem wird so der Beruf, für jungen Menschen noch unattraktiver. Die Impfpflicht des vergangenen Jahres hat bereits dazu geführt, dass sich viele Kollegen aus diesem Beruf verabschiedet haben oder ins Ausland gegangen sind. Andere, haben so stark unter dem Druck gelitten, dass sie bis heute arbeitsunfähig sind.

Wir bitten um eine Stellungnahme Ihrerseits. Gerne stehen wir für ein Gespräch bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Carolin Waschke

KLINIKPERSONAL STEHT AUF e. V.